



GESCHÄFTSBERICHT 2020 - 2023



Inhalt

- 1) Einleitung
- 2) Tarifpolitik
 - a) Metall- und Elektroindustrie
 - b) Textilbereiche
 - c) Kfz Handwerk
 - d) Rahmen-TV IT Dienstleistungen
- 3) Politische Aktivitäten
- 4) Engagement in den Betrieben
 - a) Elring Klinger AG
 - b) Kärcher Municipal
 - c) Karl Mayer Stoll
 - d) Müller & Bauer
 - e) Autohaus Karl Müller
 - f) Burkhardt + Weber
 - g) Daimler Niederlassungen



Inhalt

4) Engagement in den Betrieben

- h) Kaizhong Vogt
- i) Marelli Automotive Lighting
- j) Sauter Feinmechanik
- k) Weinmann
- l) Erbe Elektromedizin
- m) Institut Dr. Foerster
- n) Mewesta
- o) Mypegasus
- p) Walter AG
- q) Walter Maschinenbau
- r) Himmelwerk
- s) Kullen-Koti
- t) TBT Tiefbohrtechnik



Inhalt

- 4) Engagement in den Betrieben
 - u) Robert Bosch GmbH
 - v) MAG IAS
 - w) KION Warehouse Systems
 - x) voestalpine Automotive Components
 - y) Innomotics GmbH
 - z) Modine/ Piezhausen Thermogenix GmbH
 - aa) Wafios
 - bb) Hugo Boss AG



Inhalt

- 5) Ortsvorstand
- 6) Personengruppen/ Arbeitskreise
 - a) Frauen
 - b) Vertrauensleute
 - c) Arbeitskreis Kulturelle Vielfalt
 - d) Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit
 - e) Menschen mit Behinderung/ Arbeits- und Gesundheitsschutz
 - f) Jugend- und Auszubildendenvertretungen
 - g) Ortsjugendausschuss
- 7) Schwerpunktthemen
 - a) Gewerkschaftliche Bildungsarbeit
 - b) Betriebsratswahlen 2022
 - c) Rechtsschutz/ Rechtsberatung
 - d) Neue Betriebe
- 8) Unser Team

1. Einleitung





2. Tarifpolitik

2a) Tarifpolitik M+E Industrie



TARIFRUNDE 2020

Solidaritarifvertrag 2020 (I)

- ▶ Der Tarifvertrag über **Entgelte und Ausbildungsvergütungen** vom 6. Februar 2018 wird zum 1. April 2020 unverändert **wieder in Kraft** gesetzt
- ▶ **Besondere Freistellung bei Kinderbetreuungsengpässen:**
 - ▶ Ausweitung der tariflichen Freistellungszeit zur Kinderbetreuung
 - ▶ bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres
 - ▶ Geltendmachung mit einer Ankündigungsfrist von 10 Kalendertagen, einvernehmlich kürzer
 - ▶ Unbürokratische Nutzung von Mobilarbeit, Homeoffice usw.



TARIFRUNDE 2020

Solidaritarifvertrag 2020 (II)

- ▶ **Besondere Freistellung bei Kinderbetreuungsengpässen:**
 - ▶ Notwendige Kinderbetreuung
 - ▶ 5 Tage Freistellung
 - ▶ bei notwendiger Betreuung eines Kindes bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres aufgrund einer behördlichen Schließung der Kindertagesstätte oder der Schule
 - ▶ andere Instrumente (bestehende staatliche Freistellungsmöglichkeiten, Resturlaub 2019, Abbau Arbeitszeitkonten, tarifliche Freistellungszeit...) sind bereits vorrangig genutzt
 - ▶ Befristet bis Ende März 2020

IG Metall Baden-Württemberg | 23. März 2020

IG Metall
Bezirk Baden-Württemberg



TARIFRUNDE 2020

Solidaritarifvertrag 2020 (III)

- ▶ Erweiterte Möglichkeiten der Betriebsparteien:
 - ▶ Freiwillige BV zur verpflichtenden Nutzung der tariflichen Freistellungszeit (8/6 Tage)
- ▶ Solidaritarifvertrag tritt zum 22.03.2020 in Kraft mit einer **Laufzeit zum bis zum 31.12.2020**; Kündigung mit Monatsfrist zum 31.12.2020

IG Metall Baden-Württemberg | 23. März 2020

IG Metall
Bezirk Baden-Württemberg



2a) Tarifpolitik M+E Industrie



2a) Tarifpolitik M+E Industrie



AUS SECHS MACH EINS

MTV-Zusammenführung - Alterssicherung rechtssicher

- ▶ NW/NB mit ERA
- ▶ SW/HZ mit ERA
- ▶ Südbaden mit ERA

- ▶ NW/NB ohne ERA
- ▶ SW/HZ ohne ERA
- ▶ Südbaden ohne ERA



Die **Altersgrenzen** für den Alterskündigungsschutz und die Altersverdienstsicherung **bleiben unverändert**

Ab dem 53. Lebensjahr kann wie bisher nur aus besonderem Grund gekündigt werden

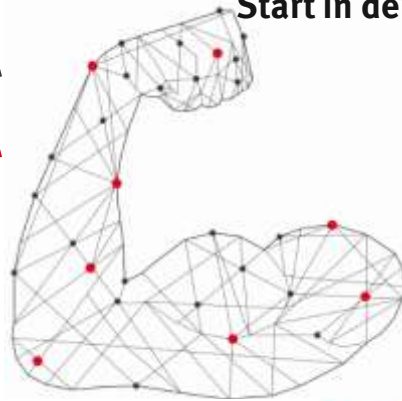
Der Verdienst wird wie bisher **ab 54 Jahren** abgesichert, dafür werden die 36 Monate davor als Referenz herangezogen

Das Zugangskriterium **Betriebszugehörigkeit** wird stärker gewichtet, bei Kündigungsschutz und Verdienstsicherung gelten künftig 10 Jahre

2a) Tarifpolitik M+E Industrie



Tarifrunde 2022
Metall+Elektro



Start in der Geschäftsstelle mit der Tarifkonferenz am 10. Mai 2022



KRIEG IN DER UKRAINE



Starke Abhängigkeit der Lieferketten

- ▶ Ukraine ist der größte Lieferant von Kabelsätzen in Europa
- ▶ Fast alle deutsche OEM's und auch der Maschinenbau beziehen Kabelsätze (KSK) aus der Ukraine
- ▶ Ca. 80.000 Menschen in der Ukraine sind im Bereich Kabelsatz beschäftigt
- ▶ Aufbau von Alternativproduktion dauert
- ▶ Ca. 50 % der weltweiten Produktion des Edelgases Neon (Hilfsstoff für Halbleiter-Produktion) stammt bisher aus der Ukraine
- ▶ TV zur Verkürzung der Ankündigungsfrist aufgrund Kurzarbeit auf zwei Arbeitstage



IG Metall
Reutlingen-Tübingen

Teilberliner | Tanja Silvana Mischke | 10. Mai 2022

26

LIEFERENGPÄSSE CHINA



SPIEGEL Wirtschaft
Chinas Börsen rutschen tief ins Minus

Wegen immer mehr Covid-Fällen kommt es zu Einschränkungen bei den Lieferketten der Produktion mehr Dingen - Anleger reagieren nervös. Stößt die Zero-Covid-Strategie der KP an ihre Grenzen?



Teilberliner | Tanja Silvana Mischke | 10. Mai 2022

SPIEGEL Wirtschaft
Massenstau vor dem größten Containerhafen der Welt

Hundert Schiffe warten im Meer vor Shanghai, andere müssen festgemacht werden. Der Seemehrverkehr wird massive Folgen haben - auch für Reutlinger in Europa.



IG Metall
Reutlingen-Tübingen

27

Tarifkonferenz 10. Mai 2022

Start in die Tarifrunde M+E, Sicherung der Durchsetzungskraft

- ▶ Der Organisationsgrad in den tarifgebundenen Betrieben der M+E liegt bei 37 %.
- ▶ Nur 5 Betriebe liegen über 60%.
- ▶ In 6 Betrieben wurde der Organisationsgrad erhöht.



2a) Tarifpolitik M+E Industrie

Aktionstag 12.10.2022 Kornwestheim



2a) Tarifpolitik M+E Industrie

SOLIDARITÄT!
GEWINNT!
TARIFBEWEGUNG 2022

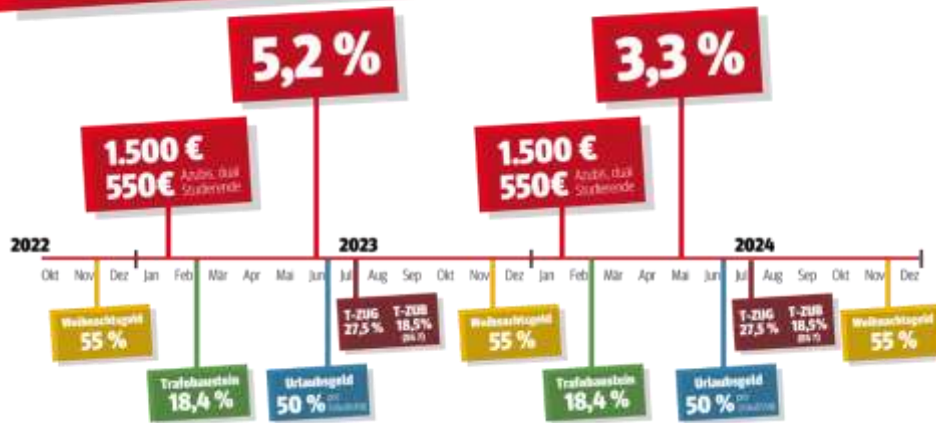


2a) Tarifpolitik M+E Industrie



Tarifrunde M+E 2022

Tarifteam IG Metall Baden-Württemberg



ZUB-Erhöhung statt Trafobaustein-Erhöhung

- ▶ Trafobaustein bleibt dauerhaft bei 18,4 % der individuellen EG
- ▶ Erhöhung im Februar 2024 wird nicht umgesetzt
- ▶ Zusatzbetrag (ZUB) erhöht sich von 12,3 % auf **18,5 % der EG 7**
- ▶ soziale Komponente im Fokus

= ab 2023 = 630,50 Euro

= ab 2024 = 651,50 Euro

2a) Tarifpolitik M+E Industrie



IG METALL BADEN-WÜRTTEMBERG ABSCHLUSSBERICHT ZUM SOZIALPARTNERMODELL

Ausgangslage und Ergebnis

Unser Ziel:

Eine sichere, werthaltige, betriebliche Rente durch Tarifvertrag schaffen

Wir haben uns einer großen Aufgabe gestellt: Wir brauchen dringend eine (neue) sichere, werthaltige und im Vergleich zu bestehenden Modellen, gute betriebliche Rente. Deutlich mehr als die Hälfte unserer Kolleginnen und Kollegen sind auf eine neue Lösung angewiesen: die Beschäftigten im Organisationbereich der IG Metall, die keine betriebliche Altersversorgung (bAV) haben, nur eine Mini-bAV oder deren Versorgungswerk bereits geschlossen ist oder droht, geschlossen zu werden.



Wir sind sicher: Mit dem Sozialpartnermodell (SPM) haben wir diese gute und sichere Lösung entwickelt. Trotzdem hat der **Gewerkschaftstag das SPM leider mehrheitlich abgelehnt**. Der Vorstand der IG Metall hat mich nach dem Entscheid des 25. ordentlichen Gewerkschaftstages beauftragt, die Verhandlungen zu beenden und einen entsprechenden **Abschlussbericht** zu erstellen. Ersteres wurde mit einer abschließenden Sitzung am 25. November umgesetzt. Die hierzu erstellte Broschüre ist der zweite Teil des Auftrags.

Roman Zitlerberger
Bezirksleiter der IG Metall Baden-Württemberg

IG METALL BADEN-WÜRTTEMBERG ABSCHLUSSBERICHT ZUM SOZIALPARTNERMODELL

26



2b) Tarifpolitik Textil & Bekleidung



2023

2021

**TARIFERGEBNIS
TEXTIL UND BEKLEIDUNG**

325 EURO CORONA-PRÄMIE 2021

1,3% UND 1,4% MEHR GELD 2022

ALTERSTEILZEIT MIT BESSERER AUFZAHLUNG

ZUKUNFT SICHERN.

TARIF WIRKT **TARIFERGEBNIS
TEXTIL UND BEKLEIDUNG**

1000 € für Azubis	4,8 % mehr Geld – mindestens 130 €* APRIL/MAI 2023	500 € für Azubis	3,3 % mehr Geld – mindestens 100 €* APRIL 2024
----------------------	--	---------------------	--

SEPTEMBER 2024

*auch für Auszubildende
**ALTERSTEILZEIT: Aufzahlung steigt 2023 von 650 Euro auf 700 Euro im Monat. 2024: 750 Euro
Laufzeit: 24 Monate

+ BESSERE ALTERSTEILZEIT **

**TARIFABSCHLUSS
TEXTIL UND BEKLEIDUNG**

Das bekommen Auszubildende:

325€
Corona-Prämie

30€
mehr
Ausbildungsvergütung
ab August 2022

ZUKUNFT SICHERN.

2b) Tarifpolitik Textile Dienste

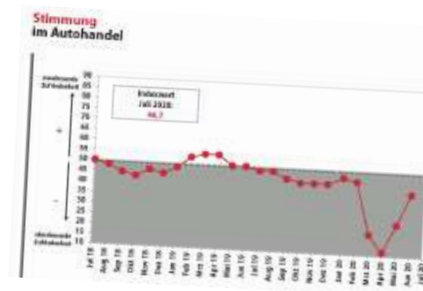
Erste Warnstreiks seit Jahren:

- Die Tarifrunde 2023 spitze sich so zu, dass es seit Jahren erstmals wieder Warnstreiks bei AlSCO und CWS Cleanrooms gab, mit erfolgreichem Abschluss:



2c) Kfz-Handwerk

- ▶ 2020 vereinbaren IGM und ZDK wegen der Corona-Einschränkungen bundesweit kurzfristige Maßnahmen für das Kfz-Handwerk.
- ▶ 2021 werfen uns die Arbeitgeber mit der Kündigung von mehreren MTV-Regelungen in BaWü den Fehdehandschuh vor die Füße!
- ▶ Gleichzeitig beklagt die Branche auf dem Arbeitsmarkt keine Fachkräfte finden zu können.
- ▶ Das mobilisiert die Koll. in den Betrieben – Massive Protestaktionen und hohe Warnstreikbeteiligungen wehren die Angriffe komplett ab.
- ▶ Erstmals stark beteiligt: Das Mercedes Logistik-Center in Reutlingen!
- ▶ Dieser Konflikt und die offensive Verteidigung unserer Tarifverträge schaffen einen überdimensionalen Mitgliederzuwachs beim Kfz-HW.
- ▶ Die Tarifrunden 2021 und 2023 im Kfz-Handwerk sind ein großer Erfolg für die IG Metall!



**TARIF
JETZT!**
STARK IM HANDWERK

2d) RTV-IT (Rahmen-TV IT Dienstleistungen)

- ▶ Mit Science+Computing haben wir einen sehr aktiven Betrieb in der IT-Dienstleistungsbranche seit 2017 (**aktionsstärkster Betrieb der Branche!**).
- ▶ Nach der sehr aktiven Durchsetzung der Tarifbindung im RTV-IT hatte sich die Konzernmutter ATOS mehrfach geweigert Einmalzahlungen aus der M+E zu zahlen.
- ▶ Das ließ sich die Belegschaft dann 2023 nicht nochmals gefallen, als die IAP verweigert wurde.
- ▶ Die Verhandlungen mit dem schwer angeschlagenen Konzern gestalteten sich schwierig.
- ▶ Die IG Metall-Vertrauensleute informierten, organisierten und mobilisierten die Belegschaft.
- ▶ Nur dadurch und dank ihres hohen Organisationsgrades konnten sie sich nach 3 Verhandlungsterminen mit Metall-NRW 1500 € IAP für alle erstreiten!

GEA 44.23 Protestaktion bei Science + Computing

TÜBINGEN. Die Tarifverhandlungen in der Informationstechnologie (IT)-Dienstleistungsbranche um eine Inflationsausgleichsprämie von 3.000 Euro scheinen festgefahren zu sein, berichtete die IG Metall bei der Protestaktion bei der zum Atos-Konzern gehörenden Science + Computing AG gestern in Tübingen mit über 100 Teilnehmern. Die Arbeitgeberseite habe bei der letzten Verhandlung lediglich 500 Euro angeboten. Heute werden die Verhandlungen in Düsseldorf fortgesetzt. Tübingen haben ein deutliches Zeichen gesetzt. Die andere Seite am Verhandlungstisch nehmen sollten die Gewerkschaften fest. Er habe vor die Blockade der Arbeitsmarktes leer gefegt sei und im Zweifel nach Lösungen umsehen entsprechende an. Das scheint klar zu sein, so lenkt. (GEA)





3. Politische Aktivitäten

3. Politische Aktivitäten



KEIN RAUM für RECHTE HETZE!

21. FEBRUAR KUNDGEBUNG 17 UHR MARKTPLATZ REUTLINGEN

www.gemeinsam.solidarisch.de

Gemeinsam & Solidarisch gegen Rechts



90 JAHRE MÖSSINGER GENERALSTREIK

28.01.23 UM 14 UHR
RATHAUSPLATZ MÖSSINGEN

Massenstreik! gegen Hitler



WIR KÖNN(T)EN AUCH ANDERS....

Gegen die Linien 28 2022 Reutlingen www.frank.k

Gegen soziale Kälte & kulturelle Dürre

Dienstag, 21.03. um 20 Uhr
Infektion, Invasion, Inflation: Gesellschaft im Ausnahmezustand
Vortrag/Diskussion mit Christoph Butterwegge

Freitag, 24.03. um 20 Uhr
Eine andere Wohnungspolitik ist möglich
Vortrag/Diskussion mit Andrej Holm

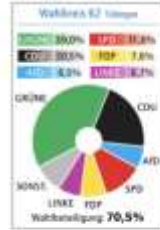
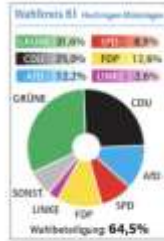
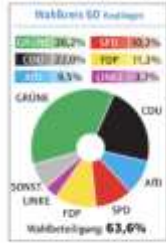
In Zusammenarbeit und mit Unterstützung von:



3. Politische Aktivitäten

Landtagswahl in unserer Region

FDP überholt SPD und AfD
 CDU muss weitere Einbußen hinnehmen
 Bittere Pille für die SPD
 Landkarte grün eingefärbt



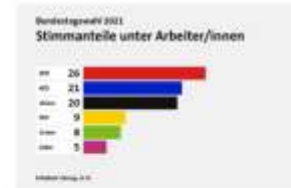
Bundestagswahl 2021

Wahlergebnis



Bundestagswahl 2021

Wen wählen die Beschäftigte?



3. Politische Aktivitäten



**KOMMI MIT ZUM AKTIONSTAG!
IN STUTTGART, CANNSTATTER WASEN
AM 29. OKTOBER**
FÜR EINEN FAIRWANDEL – sozial, ökologisch, demokratisch.

Am 29. Oktober tragen wir alle gemeinsam unsere Forderungen auf die Straße. Dabei sind wir nicht alleine! Bundesweit werden Demonstrationen und Meetings deutlich machen, was wir von der Politik und den Arbeitgebern erwarten.

Der zentrale Kundgebung für drei Bezirke Baden-Württemberg startet um 15 Uhr auf dem Cannstatter Wasen in Stuttgart.

Die Geschäftsstelle Reutlingen-Tübingen organisiert Busse und Fahrkarten für die gemeinsame Fahrt nach Stuttgart. Aufgrund der aktuell gültigen Lockdownverordnung haben wir Teil der Busfahrt als Einzahlung der separaten 30 Regeln zu formulieren.

Während der Fahrt sind Abfahrtszeiten bei Busse Informationen, bitte bei Infocafé oder auf www.reutlingen.igmetall.de

Bitte melde dich bis zum 19. Oktober über die Infocaféseite oder über IG Metall Betriebszelle an, damit wir ausreichend Plätze zur Verfügung stellen können.

Weitere Infos unter www.reutlingen.igmetall.de

Engagement zählt – auch im Betrieb!
Deshalb Mitglied werden!
www.igmetall.de/betriebszelle



29. OKTOBER: AUF ZUM AKTIONSTAG!

**Wir machen Druck:
Deutschland muss Industrieland bleiben.**

- Keine Entlassungen in der Transformation
- Zukunftsfähige Arbeitsplätze und sichere Ausbildung
- 500 Milliarden Euro öffentliche Zukunftsinvestitionen
- Krisengewinner zur Kasse bitten

**Zentrale Kundgebung BaWü
ab 15 Uhr
Stuttgart, Cannstatter Wasen**

Programm:
Vorbereitung mit Infos, Austausch & Musik
Ende: gegen 17 Uhr

**AKTIONSTAG 29.10.
FAIRWANDEL
Wahl 21**

Aktionstag #Fairwandel 29.10.

Wir machen Druck! Deutschland muss Industrieland bleiben und wir fordern:

- Keine Entlassungen in der Transformation
- Zukunftsfähige Arbeitsplätze und sichere Ausbildung
- 500 Milliarden Euro öffentliche Zukunftsinvestitionen
- Krisengewinner bitten wir zur Kasse
- Nach den Bundestagswahlen wollen wir deutschlandweit ein starkes Zeichen in Richtung neue Regierung und die Arbeitgeber senden
- Wir wollen #Fairwandel – sozial, ökologisch und demokratisch. Nicht auf dem Rücken der Beschäftigten und der Gesellschaft!

Delegiertenversammlung | IG Metall Reutlingen-Tübingen | 08.12.2021 20

IG Metall
Reutlingen-Tübingen

ENERGIEPREISKAMPAGNE

► Wir fordern von **Politik** weitere und zielgenaue Entlastungen!

**DIE IG METALL FORDERT VON DER POLITIK:
KRISENGWINNE ABSCHÖPFEN –
KOSTEN DECKEN!**

DANKE!
➤200.000
Unterzeichner*innen

Delegiertenversammlung IG Metall Reutlingen-Tübingen | 18.09.2022 21

3. Politische Aktivitäten



Mit unserer Region durch die Transformation



Delegiertenversammlung | IG Metall Reutlingen-Tübingen | 28.06.2023



IG Metall Reutlingen-Tübingen



- Automotive-Cluster 2020 rund **221.700** sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
 - Cluster im Maschinen- und Anlagenbau mit etwa **75.000** Beschäftigten



Anlagen- und Maschinenbaubranche ist der wichtigste Wirtschaftsfaktor mit 125 Unternehmen mit **20.000** Beschäftigten
 - Entlang der automobilen Wertschöpfungskette rund 200 Unternehmen und **26.000** Beschäftigten

Delegiertenversammlung | IG Metall Reutlingen-Tübingen | 20.09.2023

27

IG Metall Reutlingen-Tübingen

Resolution der DV



Delegiertenversammlung | IG Metall Reutlingen-Tübingen | 20.09.2023

28

IG Metall Reutlingen-Tübingen

3. Politische Aktivitäten



Wir wollen ein Gewerkschaftshaus – Bau durch die IGMET



Was 2015 als Wollen begann, kommt doch noch Richtung Ziel 😊

3. Politische Aktivitäten



3. Politische Aktivitäten



3. Politische Aktivitäten



3. Politische Aktivitäten



**Auch wenn es etwas länger ging:
Ein wichtiges Zeichen, um klare Kante in
den Betrieben unserer Region zu zeigen.**



**Durch die getroffenen regionalen
gemeinsamen Erklärungen erfolgte eine
bezirksweite:**





4. Engagement in den Betrieben

4a) Elring Klinger AG

- ▶ Den Ausbau der neuen Geschäftsfelder treibt Elring stark voran: Für das Brennstoffzellengeschäft wird am Standort Dettingen gemeinsam mit einem französischen Unternehmen das neue JointVenture „EKPO“ gegründet. Für die Batterietechnik wird zusätzlich ein neuer Standort in Neuffen gekauft.
- ▶ Um die Transformation und den damit verbundenen Wandel zu bewältigen wird 2021 ein Zukunftspakt geschlossen. Damit soll die Digitalisierung und Qualifizierung voran gebracht werden, Beschäftigung gesichert und mehr Beschäftigten die Wahloption T-Zug ermöglicht werden. Die Beschäftigten bringen während der Laufzeit den Zusatzbetrag ein, wofür dann eine Beschäftigungssicherung bis Ende 2024 gilt.

Airbus und Elring Klinger kooperieren

Wirtschaft Elring Klinger und Airbus arbeiten künftig bei Brennstoffzellen für die Luftfahrt zusammen.

Elring Klinger – Umzug der Batterietechnik

Neuer Standort in Neuffen



4b) Kärcher Municipal GmbH



- ▶ Nach dem Kauf treibt Kärcher den die Zusammenlegung und Ausbau seiner Kommunaltechniksparte voran: Auf einer Linie werden nun Holder- und Kärcher-Modelle hergestellt. Ein zusätzlicher Standort in Lettland wird aufgebaut und soll die Vorproduktion einzelner Bauteile übernehmen.
- ▶ Räumlich schafft dies allerdings neue Probleme und ein weiteres Grundstück in der Nähe wird gekauft, um dort ein Logistikzentrum zu errichten. Das neue Kundencenter hingegen wird Ende 2023 verkauft.
- ▶ Im Februar 2024 erreicht die Beschäftigten dann die niederschmetternde Nachricht, dass die Produktion nach Lettland verlagert werden soll. BR, IGM und Belegschaft machen ihrem Unmut direkt Luft und wollen die Arbeitsplätze mit einem Gegenkonzept halten und sichern.

KÄRCHER



4c) Karl Mayer Stoll

- ▶ Der Textilmarkt steckt spätestens seit Corona in der weltweiten Krise. Der spüren auch die Produzenten von Textilmaschinen wie Stoll. 2020 wird das Unternehmen dann an die Karl Mayer Gruppe in Obertshausen verkauft, die ebenfalls Textilmaschinen herstellen.
- ▶ Mit dem Verkauf endet die Tarifbindung bei Südwestmetall. Aber dank des Drucks aus der Belegschaft und toller Aktionen, wurde Anfang 2023 nun ein Haustarifvertrag durchgesetzt. Dadurch sind die Beschäftigten wieder an die Fläche angebunden.
- ▶ Wegen des anhaltend schwächelnden Absatzes wird Ende 2023 dann ein freiwilliger Personalabbau im Konzern initiiert. In Reutlingen bleiben noch rund 330 Arbeitsplätze bestehen.



Karl Mayer übernimmt Stoll
Wirtschaft Der Reutlinger Strickmaschinenhersteller wird un-



4d) Müller & Bauer

- ▶ Beim Dosenhersteller Müller&Bauer sind die Beschäftigten schon lange mit ihrer Bezahlung unzufrieden. Aber als Ende 2019 auch noch die Sonderzahlungen reduziert werden ist das zu viel des Guten... sie organisieren einen großen Teil der Belegschaft und stellen eine Tarifforderung.
- ▶ 2020 machen sie bei zwei Warnstreiks und mehreren Aktionen ihrem Unmut Luft. Mit Erfolg: Es können sowohl eine Coronaprämie, als auch ein regelmäßiges Urlaubs- und Weihnachtsgeld durchgesetzt werden.
- ▶ Im Folgejahr wird die Firma in Metzingen dann allerdings an einen Finanzinvestor verkauft.

Verpackungen – Streit um Entgelte bei Dosenhersteller

Protest bei Müller & Bauer



Ringen um Lösung bei Müller & Bauer

METZINGEN. Geschäftsleitung und Arbeitnehmervertreter streben eine langfristige Lösung für das Urlaubsgeld und das Weihnachtsgeld beim Metzinger Dosenhersteller Müller & Bauer an. Dies

4e) Autohaus Karl Müller

- ▶ Das Daimler/Mercedes-Autohaus liegt an der Außenkante der Geschäftsstelle in Mössingen und Rottenburg.
- ▶ Seit vielen Jahren gibt es Tarifabweichungen zur Sanierung der Firma.
- ▶ 2021 fand der erste Warnstreik in Betriebsgeschichte mit nahezu 100% Teilnahme statt.
- ▶ Die Belegschaft organisiert sich noch mehr in der IG Metall – die gewonnene Tarifrunde war der Auslöser.
- ▶ Vor der Tarifrunde 2023 erklärt Chefin Henselek den Austritt aus Tarifgemeinschaft.
- ▶ Eine Tarifkommission wird gegründet und die Forderung nach einem Anerkennungs-TV gestellt.
- ▶ Die Arbeitgeberin sagt ihren Wiedereintritt zu, wenn der Betriebsrat Betriebsvereinbarungen zur Arbeitszeit und dem Leistungslohn abschließt.
- ▶ Die Verhandlungen dauern noch an. Dennoch bislang keine Verweigerung tariflicher Regelungen.



4f) Burkhardt+Weber

- ▶ Raus aus der Sanierung – BW ist wieder auf der tariflichen Fläche.
- ▶ Probleme mit Exportbeschränkungen wegen Corona und Ukrainekrieg. Fertige Maschinen können nicht verkauft werden.
- ▶ Beschäftigte verlieren das Vertrauen in die Leitung und verwehren sich gegen Eingriffe in den Tarifvertrag.
- ▶ ROMI, die Muttergesellschaft von BW gibt Mitte 2022 bekannt, dass Olaf Furtmeier als Geschäftsführer von BW zurücktritt. Luiz Cassiano Rando Rosolen wird Interimsgeschäftsführer.
- ▶ April 23 übernimmt Wolfgang Bergmann als neuer Geschäftsführer das Ruder bei BW.
- ▶ Mehrere personelle Wechsel im Betriebsrat erschweren der Interessenvertretung.
- ▶ Der BR und die Vertrauensleute stellen sich neu auf.



4g) Niederlassungen „Stern“-Konzern

- ▶ Anfang 2021 wurden Absichten bekannt, die Daimler Truck AG von der Daimler AG abzuspalten und als eigenständiges Unternehmen Ende 2021 an die Börse zu bringen. **Vollzug Dez. 2021**
- ▶ Im Nachgang wird der Pfullinger Betrieb aufgespalten: Werkstatt zu Daimler Truck, der PKW-Verkauf zu Mercedes.
- ▶ Beide Betriebe wählen neue Betriebsräte.
- ▶ Daimler Truck-Niederlassung bleibt vorerst im Konzern – Option zur Eingliederung in Mercedes.
- ▶ Option wird immer wieder verschoben, bis die Prüfung des Verkaufs der Mercedes-Niederlassungen geprüft wird.
- ▶ Beschäftigte steigern den Organisationsgrad deutlich - sie wollen bleiben!



Daimler prüft Verkauf von Niederlassungen in Europa

In Großbritannien, Spanien und Belgien: Der Dax-Konzern will mit der Abgabe von Verkaufshäusern und Werkstätten unter anderem die Kostenbasis weiter senken. 25 Niederlassungen stehen im Raum.

Daimler Truck steigert Gewinn

LEINFELDEN-ECHTERDINGEN. Der Nutzfahrzeughersteller Daimler Truck geht davon aus, dass der Gewinn im ersten Quartal um 10 Prozent ansteigen wird. Die Geschäftszahl im ersten Quartal 2024 betrug 526.053 verkaufter Fahrzeuge, gegenüber 526.053 im ersten Quartal 2023. Das rechnet der Konzern mit einem Anstieg der Verkaufszahlen.

Beschäftigte in Pfullingen wollen im Mercedes-Benz-Konzern bleiben

Die Beschäftigten von Mercedes-Benz in der Niederlassung in Pfullingen wollen um ihre Zugehörigkeit zum Konzern kämpfen.

Von Uwe Rogowski | 08.02.2024, 17:29



Mercedes Benz muss sparen – trotz Rekordgewinn

Der traditionsreiche Hersteller ist so profitabel wie nie, doch nun wird das Geschäft härter. Konzernchef Ola Källenius forciert Luxuskurs und Spardiktin.

ng für das Gebiet Heutlingen, Tübingen und Albstadt sind erport (Ute, Foto: HSB)

4h) Kaizhong Vogt



- ▶ Stanzbetrieb im Reutlinger Mischgebiet will nicht zur Ruhe kommen.
- ▶ Automotive-Abhängigkeit und Preisdruck der OEMs machen dem Betrieb schwer zu schaffen.
- ▶ Immer wieder TV-Abweichungen, um dem Unternehmen die Sanierung zu ermöglichen.
- ▶ Der chinesische Eigentümer gleicht jahrelange Verluste aus.
- ▶ Letzter Versuch der Sanierung 2024 durch eingesetzten Geschäftsführer von SMK.
- ▶ Mitglieder setzen nach jahrelangen, halbherzigen Versuchen bislang Verantwortlicher auf letzte Sanierungsoption.
- ▶ TV-Verhandlungen laufen noch.



4i) Marelli Automotive Lighting

- ▶ Marelli versucht 2020 einen massiven Einschnitt zur Personalkostenreduzierung.
- ▶ Beschäftigte, BR und IGM entscheiden sich ein Gegenkonzept zu entwickeln.
- ▶ 2 Jahre Teilverzicht auf Einmalzahlungen mit sozialem Ausgleich, Kündigungsverbot bis Ende 2024 und Steuerkreis Konzeptumsetzung mit AG.
- ▶ 2022 konzernweiter Arbeitsplatzabbau wegen Finanzproblemen des Konzerns. Etliche Aufhebungsverträge auch in Reutlingen.
- ▶ 2023 Werksschließung Brotterode nach Arbeitskampf mit Sozialtarif besiegelt.
- ▶ Ende 2023 kündigt Bosch den Mietvertrag für AL.
- ▶ Vorstand AL sieht keine Zukunft mehr für Werkzeugbau und Restproduktion.

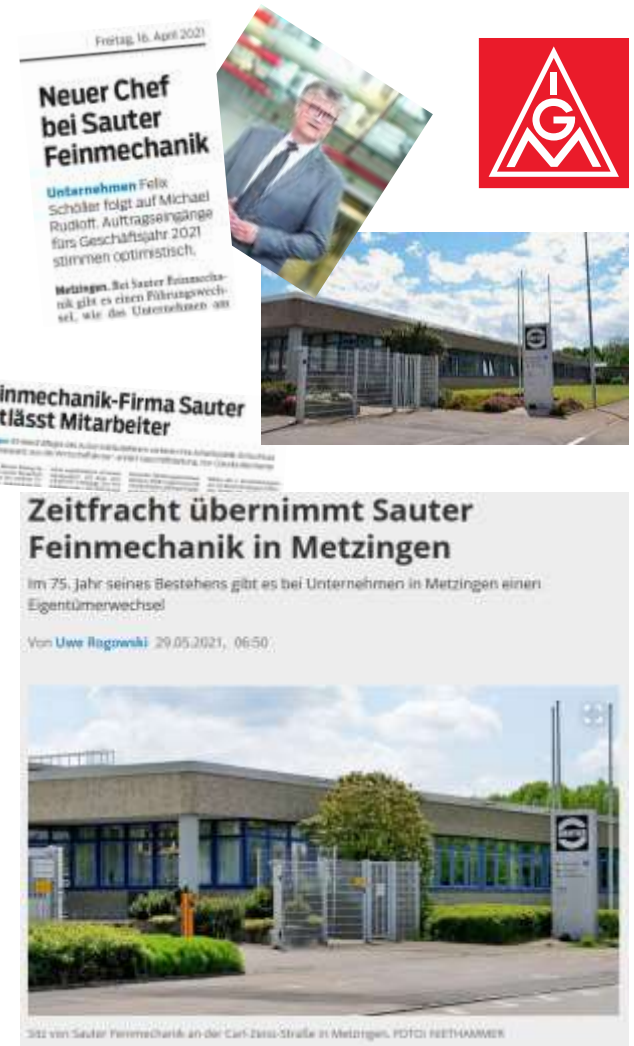


- ▶ Beschäftigte beklagen in einer arbeitgeberinitiierten Umfrage fehlenden Respekt und Orientierungslosigkeit des Managements
- ▶ Sie sind wütend und organisieren sich verstärkt in IG Metall
- ▶ AL-CEO muss 2024 gehen
- ▶ Zukunft ungewiss



4j) Sauter Feinmechanik

- ▶ Nach anhaltenden Problemen, die nach dem Rückzug der Eigentümerfamilien nicht behoben wurden, konnte im Gegenzug mit einem Änderungs-Tarifvertrag die volle Tarifbindung erreicht werden.
- ▶ Nach nicht enden wollenden Konflikten muss Geschäftsführer Rudloff 2021 endlich gehen.
- ▶ Kurze Zeit später verkaufen die Eigentümerfamilien ihre Anteile an Zeitfracht.
- ▶ Seit Anfang 2023 gelten alle Tarifverträge uneingeschränkt in Folge des ÄTV aus 2021.
- ▶ Insourcing und Zurückverlagerung aus Osteuropa/Asien sollen Auslastung stärken.
- ▶ Die Absatzkrise im Werkzeugmaschinenbau erschwert die Geschäfte auch in 2024.



4k) Weinmann

- ▶ „Aufstand“ im Homag-Konzern, als mehrere Betriebe des Konzerns die Tarifbindung einfordern.
- ▶ Die Konzernmutter Dürr sagt der IG Metall zu, alle Betriebe in Tarifbindung zu führen.
- ▶ 2021 gelingt ein erster Anerkennungs-TV in Teilen der ME-Tarife.
- ▶ Expansionspläne Weinmann in Lonsingen zur Verdoppelung der Belegschaft. Trotzdem eifriges Bremsen bei den Tarifangleichungen.
- ▶ Homag in Krise –Möbel und Hausbau stagnieren stark. Dürr besteht auf Personalabbau.
- ▶ Tarifverhandlungen werden unterbrochen. BR schließt Betriebsvereinbarungen zur Entlastung der wirtschaftlichen Lage ab.



4l) Erbe Elektromedizin

- ▶ Nachdem bereits bei der Wahl 2018 etliche aktive Kolleg*innen in den Betriebsrat gewählt worden waren, setzte sich dieser Trend bei der Wahl 2022 fort. Heute haben wir bei Erbe einen aktiven Betriebsrat, der sehr eng mit der IG Metall zusammenarbeitet.
- ▶ Das zeigt sich in vielen Aktivitäten. Während der Einschränkungen in der Coronakrise hielt der Erbe Betriebsrat den Kontakt zur Belegschaft durch regelmäßige und sehr gut besuchte Onlinesprechstunden. Die IG Metall war immer dabei.
- ▶ Aktive Mittagspausen, Betriebsrundgänge und die Verteilung von Flyern gehören mittlerweile zum Standardrepertoire der Betriebsrats- und Gewerkschaftsarbeit bei Erbe. Die Beteiligung in den Tarifrunden ist ungleich besser als noch vor wenigen Jahren.
- ▶ Highlight 2023: Die vom Arbeitgeber geplante Auslagerung von Service und Vertrieb konnte verhindert werden.





- ▶ Schock im Juni 2020: In einer Videobotschaft gibt der Eigentümer und Geschäftsführer Herr Förster den Austritt aus dem Arbeitgeberverband bekannt. Das IFR begeht Tarifflicht. Gleichzeitig wird die Verschmelzung des IFR mit der benachbarten, ebenfalls zur Foerstergruppe gehörigen MP verkündet.
- ▶ In vielen Aktionen versuchen IG Metall und Betriebsrat die Belegschaften zur Gegenwehr zu bewegen: Betriebsrundgänge, Videobotschaften, Infolyer, Mitgliederversammlungen, alles unter Coronabedingungen.
- ▶ Trotz etlicher Beitritte gelingt es aber leider nicht, den Organisationsgrad auf das nötige Niveau anzuheben und einen ausreichenden Widerstand zu organisieren.



4n) Mewesta

- ▶ Mewesta ist ein relativ kleiner Betrieb mit ca. 50 Beschäftigten in Münsingen.
- ▶ Nach dem bereits 2018 bei Mewesta abgeschlossenen Haustarifvertrag gelten alle Erhöhungen der Entgelttabellen der Fläche dort automatisch.
- ▶ Tarifliche Einmalzahlungen müssen dagegen jeweils betrieblich durchgesetzt werden. Das gelang sowohl bei der Coronaprämie 2021 als auch mit der Inflationsausgleichsprämie für 2023.
- ▶ Die gut organisierten Kollegen beteiligen sich in jeder Tarifrunde an den Warnstreiks. An den Kundgebungen vor der benachbarten Walter AG nimmt fast die komplette Belegschaft teil.
- ▶ Ein Höhepunkt war die gemeinsame Menschenkette zwischen der Walter AG und Mewesta in der Tarifrunde 2021.



4o) Mypegasus

- ▶ Wie im 2019 abgeschlossenen Haustarifvertrag vereinbart, wurde ab 2020 über einen Entgeltstrukturtarifvertrag in Anlehnung an den ERA TV verhandelt. Diese sowieso schon sehr komplexe Thematik wurde im Frühjahr 2020 durch die Coronapandemie stark ausgebremst.
- ▶ In der Folgezeit fanden viele Tarifkommissionssitzungen und Verhandlungen online statt. Außerdem mussten alle Stellen bei Mypegasus beschrieben und eingruppiert werden. Das Thema der Entgeltneutralität hat ebenfalls einiges an Zeit gekostet.
- ▶ Seit dem 01.10.2021 gibt es bei Mypegasus einen eigenen, angepassten ERA TV sowie ein Entgeltsystem mit 17 Entgeltgruppen.
- ▶ In eigenen Entgelttarifrunden muss jeweils über die Übernahme des M+E Abschlusses verhandelt werden.



MYPEGASUS

Wir geben Perspektiven



4p) Walter AG

- ▶ Dem 2019 eingesetzten Vorstandschefs Richard Harris eilte der Ruf des Umstrukturierers im Auftrag des Mutterkonzerns Sandvik voraus.
- ▶ Nach ersten kleineren Aktionen dann im September 2021 der Hammer: Walter gab bekannt, fast die komplette Tübinger Körperfertigung nach China zu verlagern und über 100 Arbeitsplätze abbauen zu wollen.
- ▶ IG Metall und Betriebsrat antworteten darauf mit einer monatelangen Kampagne mit etlichen Flugblättern und Versammlungen, einer Buttonaktion, 16 Argumenten gegen die Verlagerung, einer öffentlichkeitswirksamen Inforunde mit Lokal- und Bundespolitik und einer großen Kundgebung mit Menschenkette um das Tübinger Werk.
- ▶ Trotz dieser starken Gegenwehr konnte die Verlagerung leider nicht verhindert werden. Aber die Anzahl der betroffenen Arbeitsplätze wurde verringert und ein sehr guter Sozialplan mit Transfergesellschaft wurde vereinbart.



4q) Walter Maschinenbau

- ▶ Walter Maschinenbau in Tübingen zeichnet sich durch einen langsam aber stetig steigenden gewerkschaftlichen Organisationsgrad aus.
- ▶ Ein Ergebnis der zunehmenden Anzahl an IG Metall Mitgliedern ist die steigende gewerkschaftspolitische Aktivität im Betrieb. Während der Tarifrunde 2022 wurden die Beschäftigten durch aktive Metaller*innen mit Betriebsrundgängen informiert.
- ▶ Höhepunkt war eine aktive Mittagspause, die am 25.10.2022, gemeinsam mit den Kolleg*innen des benachbarten Himmelwerk durchgeführt wurde.
- ▶ An den Warnstreiks der Tarifrunde gab es bei Walter Maschinenbau eine rege Beteiligung.



4r) Himmelwerk

- ▶ Dezember 2020: Südwestmetall fordert Verhandlungen über einen Ergänzungstarifvertrag. Nach intensiven Verhandlungen wird ein Paket vereinbart, das Belegschaftsbeiträge aber auch Zukunftsinvestitionen und eine Beschäftigungssicherung regelt.
- ▶ Tariffucht: Im Februar 2022 wird bekannt, dass Himmelwerk aus Südwestmetall ausgetreten und dem Unternehmensverband Südwest beigetreten ist.
- ▶ Die IG Metall reagiert unverzüglich mit einer Kampagne und betrieblichen Aktionen. Parallel beginnen Verhandlungen und es kann ein Anerkennungstarifvertrag, der alle wesentlichen Tarifregelungen absichert, durchgesetzt werden.



4s) Kullen-Koti



- ▶ Kullen-Koti, der einzige von uns betreute Betrieb aus der Holz- und Kunststoffindustrie, ist seit vielen Jahren nicht mehr tarifgebunden. Das Entgeltniveau entfernt sich seit über 10 Jahren kontinuierlich von der Fläche.
- ▶ 2023 beschlossen die betrieblichen Aktiven eine Kampagne parallel zur Tarifbewegung in der Holz- und Kunststoffindustrie. Es folgten eine aktivierende Befragung, Flyerverteilungen, eine Betriebsversammlung mit Bälleabfrage und eine Post-it-Aktion.
- ▶ Die Arbeitgeberseite gibt sich fortgesetzt stur. Die betriebliche Kampagne geht weiter.



4t) TBT Tiefbohrtechnik



- ▶ Die Kernkompetenz von TBT steht seit etwa 5 Jahren unter massivem Transformationsdruck: Die Nachfrage nach Tiefbohrmaschinen ist stark zurückgegangen. Die Coronapandemie und der Wegfall von Absatzmärkten aufgrund von kriegerischen Auseinandersetzungen haben die wirtschaftliche Situation zusätzlich erschwert.
- ▶ 2020 wurde ein Ergänzungstarifvertrag ausgehandelt. Dieser umfasste Belegschaftsbeiträge bei den Sonderzahlungen, eine Beschäftigungssicherung und Zukunftsinvestitionen.
- ▶ Inzwischen hat sich die Lage stabilisiert und es gibt Hoffnungsschimmer.



4u) Robert Bosch GmbH



Unterzeichnung der Betriebsvereinbarung: 12.12.2018
Unterzeichnung des Ergänzungstarifvertrags: 18.12.2018
18 Monate verhandelt in 44 Terminen!

Kündungsverbot bis Ende 2025 und 500 Mio. für Zukunft Bosch

2023: 15 Entfristungen zum 1. Mai
15 Entfristungen zum 1. Oktober
2024: 60 Entfristungen zum 1. Januar

ZUKUNFT BEI BOSCH



Ergebnis:

- 1 **Zukunftstarifvertrag** zur Entwicklung von **Zielbildern** für die deutschen Standorte. ✓
- 2 **Neuaufstellung** der Arbeit des Wirtschaftsausschusses und **Einrichtung von Wirtschaftsbeiräten.** ✓
- 3 **Beteiligung** an den strategischen und wirtschaftlichen Planungen sowie an der Erarbeitung von **Standortstrategien.** ✓
- 4 **Informations- und Konsultationsrechte** bei **Lokalisierung von Zukunfts- und Neuprodukten.** ✓
- 5 **Sicherheit** in der Mobility Company für die **Beschäftigten** im Transformationsprozess ✓

Zukunft Bosch | 30.09.2023

IG Metall

Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen bis 31.12.2027!!!

bw24

Baden-Württemberg

Bosch plant weiteren Stellenabbau - insgesamt über 3.000 Stellen betroffen

Stand: 24.01.2024, 10:33 Uhr

Eine Sprecherin gab am Dienstag bekannt, dass bis Ende 2025 weltweit bis zu **500 Stellen** angepasst werden müssten, berichtet die *Deutsche Presse-Agentur* (dpa). Sowohl Verwaltungs- als auch Entwicklungsabteilungen seien betroffen. Die meisten der 500 zu streichenden Stellen würden auf die Standorte **Ansbach**, **Reutlingen**, **Salzgitter** und **Schwieberdingen** entfallen.

4u) Robert Bosch GmbH

- ▶ Nach der Ankündigung von Bosch weltweit 7.000 Stellen streichen zu wollen, davon etwa 250 in Reutlingen, finden bundesweit Aktionen statt.
- ▶ An einem Aktionstag am 20. März 2024 beteiligen sich bundesweit 25.000 Menschen, alleine bei der zentralen Kundgebung am Firmensitz auf der Schillerhöhe sind es über 10.000.



4v) MAG IAS



Arbeitgeber hat den 130 Beschäftigten die Schließungsabsicht mitgeteilt, doch die Belegschaft steht!



4w) KION Warehouse System



Durch eine konzernweite Regelung sollten erhebliche Einsparungen erfolgen. Diese Verhandlungen haben wir genutzt, um einen ETV zur Standortsicherung und Wettbewerbsfähigkeit in Verbindung mit einer Betriebsvereinbarung „Zukunft Reutlingen 5.0“ zu verbinden. Das Ergebnis im März 2021 sichert die Zukunft des Standorts:

2022-11-29,
PRESSEMELDUNG KION GROUP

KION Group plant Ausbau der Produktion am Standort Reutlingen

Wir stärken unseren Standort in Reutlingen. Dafür investieren wir einen zweistelligen Millionen-Euro-Betrag. „Mit dem Ausbau der Produktion um gut 60 Prozent setzen wir ein wichtiges Zeichen für die Zukunft. Wir erwarten im Bereich der Hochregalstapler und Vertikalkommissionierer ein nachhaltiges Marktwachstum und haben unsere Planungen entsprechend darauf ausgerichtet“, sagt Rob Smith, Vorstandsvorsitzender der KION GROUP AG. „Die Erweiterung des Standorts wird unsere hervorragende Position als globaler Intralogistik-Anbieter weiter stärken.“



4x) voestalpine Automotive Components

Weiter auf dem Weg zur tariflichen Fläche



- ▶ Tarifvertrag zum tariflichen Zusatzgeld ab Januar 2021 mit Änderung zum 1. April 2023.
- ▶ Tarifvertrag für die Corona-Beihilfe („Corona Prämie“) mit dem Juni Gehalt 2021.
- ▶ Trafobaustein ab 2022.
- ▶ Tarifvertrag Fahrradleasing ab April 2023.
- ▶ Inflationsausgleichsprämie in voller Höhe durch Verhandlungsabbruch.

4y) Innomotics GmbH



Eigenständiges Tochterunternehmen

Keine Kündigungen:

Siemens in Tübingen-Kilchberg wird zu Innomotics

Stand: 2.3.2023, 14:41 Uhr, SWR



INNOMOTICS

A Siemens Business

Was bei Siemens noch war:

- Auslaufen des ETVs zur Sicherung des Standorts zum 09.2022
- ETV im Februar 2023 zur Verlängerung von Befristungen mit 10 Entfristungen

Was schon bei Innomotics geschah:

- ETV anstatt T-ZUG 8 freie Tage für alle mit Aussetzung der Zahl der Antragsstellung

Start der GmbH: 01.07.2023

4z) Modine



Am **8. September 2023** hat **Modine**, ein weltweit führender Anbieter innovativer Wärmemanagement-Technologien und -Lösungen, **drei Automotive-Gesellschaften in Deutschland** an Beteiligungsgesellschaften der **Regent LP** verkauft. Diese Unternehmen befanden sich in **Neuenkirchen, Pliezhausen und Wackersdorf** und stellten **Abgasrückführungskühler, Kühler und Ladeluftkühlermodule für Verbrennungsmotoren in Europa** her. Dieser Verkauf steht im Einklang mit der Unternehmensstrategie von Modine, sich auf Technologien mit höheren Margen und starken Wachstumstreibern zu konzentrieren. (Statement Modine)



Modine Pliezhausen heißt jetzt
Pliezhausen Thermogenix GmbH

4aa) Wafios



Nach einem „quick check“ durch das IMU-Institut im Sommer 2020 wurde ein ETV zur Wiederherstellung der Wettbewerbsfähigkeit abgeschlossen, um Beschäftigung und die Übernahme der Auszubildenden zu sichern.

Ende 2021 bedurfte es einen weiteren ETVs, um die Veränderungen der Geschäftsmodelle sowie der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle in Verbindung mit Beschäftigung gewährleisten zu können.

Für 2023 und 2024 wurden anstatt T-ZUG Freistellungstage für alle vereinbart.

Besonders erwähnenswert ist die Tarifrunde 2022, wo erstmals vor Wafios ein Warnstreik aller Betriebe stattgefunden hat, was bei den Vorständen „Schnappatmung“ auslöste 😊



WAFIOS 

4bb) Hugo Boss AG



- Im Haustarifvertrag zur Altersteilzeit wurde der Sockelbetrag erhöht und somit wird somit fortgeführt.
- Die Inflationsausgleichsprämie in Höhe von 1.000 € wurde durch tarifliche Regelung, bereits im Dezember 2022 bezahlt (tariflich wären diese erst im April 2023 fällig gewesen).





5. Ortsvorstand

5. Ortsvorstand 05.02.2020



Daniel Müller, BRV Bosch
Nina Hummel, BRV MAG IAS
Paul Frick, BRV Wafios
Karin Kern, BR Bosch
Thorsten Dietter, stellv. BRV+VKL-Leiter Bosch
Maria Dimoudis, BRV Walter AG
Michael Loewel, BRV Siemens
Markus Siegers, BRV ElringKlinger
Hans-Jürgen Gebhardt, BRV Max Holder
Klaus Jürgen Lukosek, BRV AL Reutlingen
Roland Kurt, BRV Mercedes Benz Niederlassung
Matteo Scacciante, stellv. BRV+VK-Leiter Kion
Michael Kohfink, BRV Stoll
Tanja Silvana Grzesch, 1. BeVo IGM RT-TÜ
Gerald Müller, 2. BeVo+Kassierer IGM RT-TÜ

IG Metall

Reutlingen-Tübingen

5. Ortsvorstand heute, am 17.04.2024



Daniel Müller, stellv. BRV Bosch

Nina Zug, BR MAG IAS

Paul Frick, BRV Wafios

Thomas Bayer, stellv. BRV Karl Mayer Stoll

Karin Kern, BR Bosch

Thorsten Dietter, BRV Bosch

Matteo Scacciante, stellv. BRV+VK-Leiter Kion

Athanasios Koutloubasis, BRV Siemens

Martin Groß, BRV Marelli AL RT

Oliver Wagner, BRV Andritz Fabrics and Rolls

Frank Petermann, BRV voestalpine

Tanja Silvana Nitschke, 1. BeVo IGM RT-TÜ

Gerald Müller, 2. BeVo+Kassierer IGM RT-TÜ



6. Personengruppen / Arbeitskreise

6a) Frauen



6b) Vertrauensleute

In den vergangenen 4 Jahren haben wir mit **569** Vertrauensfrauen und Vertrauensmännern in **11** Gremien zusammen gearbeitet.



Wir berichteten und diskutierten in den Vertrauensleutesitzungen über die aktuellen tariflichen Themen.

Es fanden Wochenendseminare mit den betrieblichen Vertrauensleuten statt.

In der Geschäftsstelle findet der AK VKL nach den GTK-Sitzungen und während den Tarifrunden statt.



6c) Arbeitskreis Kult.V



KULT.V.



6d) Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit



- ▶ Der Arbeitskreis AGA tagt einmal im Monat und behandelt Themen zur Tarifpolitik, Sozialpolitik und andere gesellschaftlichen relevante Themen. Einer der Schwerpunkte bei den politischen Themen waren die Veranstaltungen zu den Bundes-, Landes- und Europawahlen, bei denen Kandidaten aus den verschiedenen Parteien zu Diskussionsrunden eingeladen wurden.
- ▶ **2021** Hustedt mit Fahrt nach Bremen, Treffen mit Kollegen der AG Weser, Hannover-Ahlem KZ Aussenlager, Celle mit antifaschistischer Stadtführung. Und 2021 KZ Dachau, Kehlheim „Weg des Gedenkens“, Altmühltal Tropfsteinhöhle Schulerloch, Führung in der Höhle mit einem Didgeridoo Konzert .
- ▶ **2022** Berlinfahrt auf Einladung von Jessica Tatti, MdB. Außerdem 2022 Bildungsfahrt nach Hustedt, KZ Hannover-Ahlem, Das Leben und Wirken Theodor Lessings. Besuch der Firma ZF-Wabco und Gespräch mit dem Betriebsrat über das Thema „Probleme mit Rechtsradikalismus“.
- ▶ **2023** Gedenkstätte „Reichserntedankfeste“ auf dem Bückeberg. Stadtführung in Hameln in Bezug auf NS-Zeit. Der zehnjährige Kampf des Arbeitskreises "Stadtgeschichte e. V." und des Betriebsrats der Salzgitter AG für die Einrichtung der Gedenk- und Dokumentationsstätte KZ-Drütte. Auf dem damaligen Gelände der "Reichswerke Hermann Göring". Kulturabend mit der Gruppe Spätlese.
- ▶ **2023** Bundesweite AGA-Tagung in Magdeburg. Bezirkliche AGA-Tagungen in Stuttgart. Zur AGA-Sitzung am 15.02.23 im Naturfreundehaus Reutlingen haben wir auch die Senioren mit eingeladen. Der Vortrag des Arztes Thomas Strohschneider „Krankenhäuser sind Einrichtungen der Daseinsvorsorge. Ihre Planung, Verteilung, Steuerung und Finanzierung muss Ausschließlich dem Gemeinwohl verpflichtet sein – und nicht den Gewinnerwartungen von Finanzinvestoren!“ war ein voller Erfolg.



6e) Menschen mit Behinderung / AuG



- ▶ Seit Jahren ist es Tradition, dass Gesundheitsschützer im Betriebsrat und Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten (SBV) einen gemeinsamen Arbeitskreis haben. Den AK Gesundheit.
- ▶ Als Folge des personellen Wechsels in Betriebsräten und SBVs gelingt es trotz vieler Anläufe nicht, eine aktive Arbeitskreisleitung zu etablieren, die den Erfolgskurs der „Alten“ fortführt.
- ▶ Dennoch laufen auch während der Coronakrise jährlich mindestens 3 Veranstaltungen des Arbeitskreises mit guter Teilnahme der betrieblichen Interessenvertretungen und interessanten Vortragenden zu unterschiedlichen Themen.

6f) JAV

- ▶ Insgesamt betreut die Geschäftsstelle 29 JAV-Gremien und 63 JAV-Mitglieder. Das größte Gremium gibt es bei Bosch (9 JAVis), ein Drittel der Gremien besteht aus einer Person („1+1er JAV“).
- ▶ Aufgrund des kurzen Zyklus der JAV-Amtszeit war die Corona-Pandemie eine besondere Herausforderung. In der Region ist es erfolgreich gelungen die Anzahl der Aktiven und die Qualität der Arbeit zu sichern.
- ▶ Schwerpunktthemen waren Ausbildungsqualität unter Pandemiebedingungen, Regelungen für Dual-Studierende, Übernahme, Fahrtkosten und zunehmend auch das Thema Bewerber*innenmangel.



6g) Ortsjugendausschuss



- ▶ Der Ortsjugendausschuss läuft stabil. An den monatlichen Sitzungen nehmen 10-15 Kolleg*innen aus einer breiten Streuung an Betrieben teil.
- ▶ Höhepunkt waren die Wochenendseminare 2022 und 2023 in Stuttgart zum Thema Flucht & Migration und in München zum Thema Klimakämpfe.
- ▶ Außerdem fand das IG Metall Jugend Camp, etliche Demobeteiligungen, Jugendaktionen in den Tarifrunden, das Rise-Festival, uvm. statt.





7. Schwerpunktthemen

7a) Gewerkschaftliche Bildungsarbeit



Bildung trotz Abstand erfolgreich

- ▶ Der Beginn der Corona Pandemie war der Bruch für unsere bisherige Bildungsarbeit. Bildungsstätten und Hotels mussten ihren Betrieb komplett einstellen. Hygienekonzepte und Abstand waren nun auf einmal so wichtig, wie die eigentlichen Inhalte der Seminare. In der Folge fielen leider viele Seminare aus oder konnten nur mit geringeren Teilnehmerzahlen durchgeführt werden.
- ▶ Mit viel Kreativität wurden schnell Online-Angebote entwickelt, um den Wissensaufbau unserer Funktionäre zu garantieren. Digitale Tagesschulungen für Betriebsräte hatten großen Zuspruch, wie auch die Online-Schulung von Tarifverträgen nach Tarifrunden.
- ▶ In Zukunft will die IG Metall aber weiterhin auch auf Präsenzseminare setzen, vor allem für die mehrtägige Grundlagenbildung. Das soll ergänzt werden um digitale Schulungsangebote, die schnell und zeitnah zur Verfügung gestellt werden.



7b) Betriebsratswahlen 2022

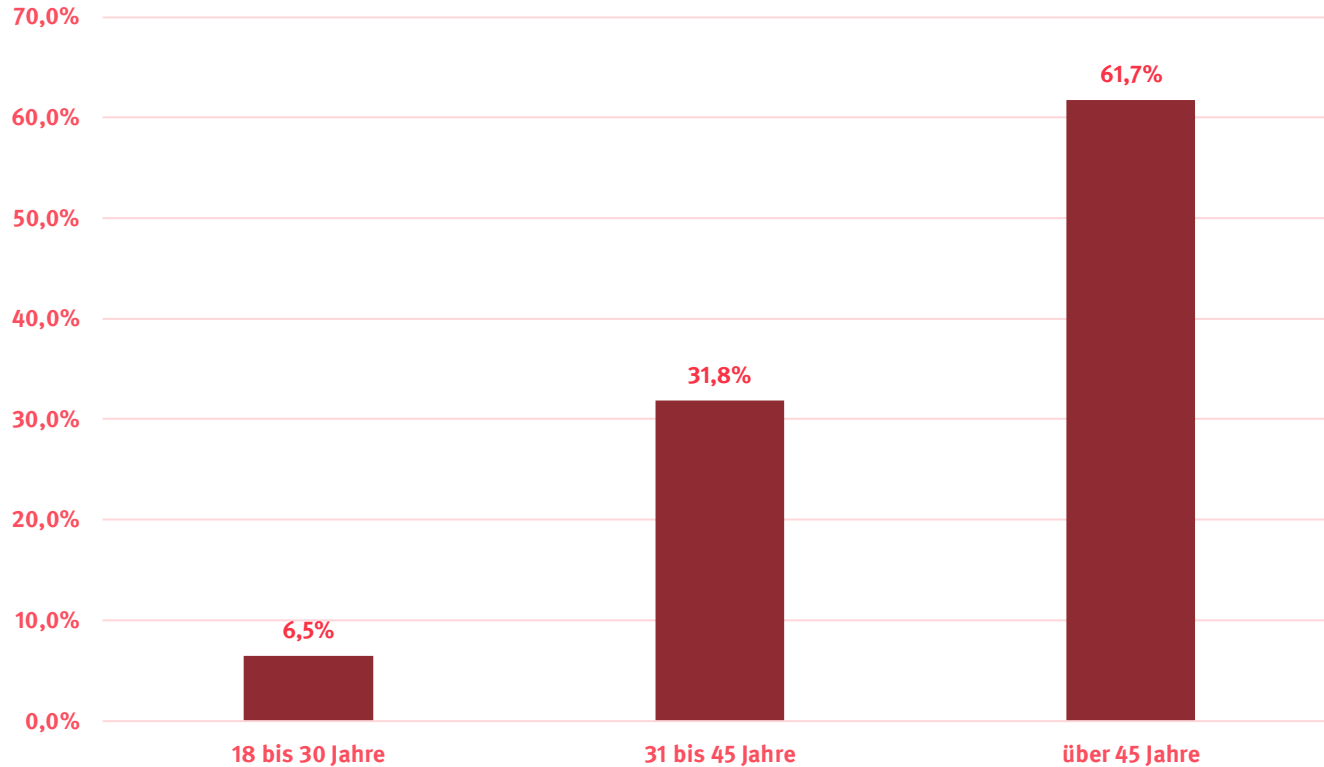


BR Wahlen 2022	Gesamt	IGM	Anteil IGM	Nicht IGM	Anteil Nicht IGM
Gewählte BR Mitglieder	564	418	74,1%	146	25,9%
männlich	416	322	77,4%	94	22,6%
weiblich	148	96	64,9%	52	35,1%
BR Vorsitzende	68	57	83,8%	11	16,2%
stv. BR Vorsitzende	68	53	77,9%	15	22,1%

7b) Betriebsratswahlen 2022



Altersstruktur der Betriebsrät*innen



7c) Rechtsschutz/ Rechtsberatung



Rechtsschutzgebiet	Fallzahl	Erfolgswert in €
Rentenversicherung	125	726.024,98 €
Arbeitsamt/ Jobcenter	180	129.412,43 €
Berufsgenossenschaften	52	89.684,91 €
Schwerbehindertenrecht	222	327.500,00 €
Krankenkassen	95	81.678,90 €
sonstiges Sozialrecht	41	17.652,14 €
Kündigungen	225	3.642.422,59 €
sonstiges Arbeitsrecht	397	914.511,90 €
Gesamt	1337	5.928.887,85 €



7c) Rechtsschutz/ Rechtsberatung

- ▶ Im Berichtszeitraum haben wir für 1337 Kolleginnen und Kollegen insgesamt über 5,9 Mio. € vor den Gerichten erstritten.
- ▶ Dazu kommen etliche tausend Kolleginnen und Kollegen, denen am Telefon oder im Beratungsgespräch geholfen wurde, ohne das es zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung kam (z.B. durch Geltendmachung oder Widerspruch).
- ▶ Die Rechtsberatung wurde von unserer Kollegin Olivia Wagner und während ihrer Elternzeit von Manuel Gulde durchgeführt.
- ▶ Vertretungsweise wird die Rechtsberatung nach wie vor von den anderen Gewerkschaftssekretärinnen und -sekretären wahrgenommen.



7d) Neue Betriebe

- ▶ Hugo Brennenstuhl GmbH & Co KG (Tübingen - BR Gründung 2020)
- ▶ bielomatik GmbH (Römerstein – Fiel 2022 von der GS Esslingen an uns)
- ▶ SySS GmbH (Tübingen - BR Gründung 2022)
- ▶ Graf + Klett GmbH (Münsingen - BR Gründung 2020)
- ▶ TDM Systems GmbH (Tübingen - BR Gründung 2020)
- ▶ Scania Vertrieb + Service GmbH (Eningen – Ein BR Mitglied in regionalem BR)
- ▶ BrakeForceOne GmbH (Tübingen - BR Gründung 2022)



8. Unser Team

8. Ausgeschieden in der Amtsperiode



Sarina Ament



Moritz Grafe



Thomas Horn



Manuel Gulde

8. Unser Team heute



Tanja S.
Nitschke



Gerald
Müller



Michael
Bidmon



Ralf
Jaster



Ludwig
Joos



Olivia
Wagner



Birgit
Bohn



Graziano
Mangiacotti



Manuela
Dankesreiter



Corinna
Riekert

Was sicher

bleibt,

ist die

Erinnerung

Helmut
Kalmbach
2022 Fa. Licht
und Kraft

Karl
Steinmaier
2022 IG Metall

Werner
Pfanner
2023
Bruderhaus
Maschinenfabrik

Gert
Bauer
2021 IG Metall

Hans
Fischer
2022 Eling
Klinger

Bruno
Buchmann
2023 Max
Holder GmbH